

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 196.

Leipzig, Mittwoch den 25. August.

1869.

## Ämtlicher Theil.

### Protokoll

der Generalversammlung des Schweizerischen Buchhändler-  
Vereins in Zürich am 19. Juli 1869.

Anwesend und vertreten waren folgende Firmen: Die Herren  
Altwegg-Weber in St. Gallen, Amberger in Basel, Appen-  
zeller in Zürich, Bleuler-Hausheer & Co. in Winterthur  
(vertreten durch Hrn. Rischle), Brodtmann'sche Buchhandlung  
in Schaffhausen (Stöbner), Bürkli in Zürich, Christen in Aarau  
(Witz), Christen in Thun (Rippstein), Cramer & Lütthy in  
Zürich, Detloff in Basel, Fries & Holzmann in Zürich (Holz-  
mann), Georg in Basel, Gsell in Chur, Haller'sche Verlags-  
handlung in Bern, Hanke in Zürich, Herzog in Zürich, Heu-  
berger in Bern, Höhr in Zürich (vertreten durch Hrn. Faesi),  
Huber & Co. in St. Gallen (Fehr), Huber in Frauenfeld,  
Hurter'sche Buchhandlung in Schaffhausen (vertreten durch Hrn.  
Baader), Jent's Sortimentshandlung in Solothurn (vertreten  
durch Hrn. Rich), Jent & Reinert in Bern (vertreten durch Hrn.  
Jent, Sohn), H. Keller in Zürich, Köppel in St. Gallen,  
Kraut & Bosphart in Zürich (Kraut), Krüsi in Basel, Leut-  
hold in Zürich, Ludwig in Zürich, Meisel's Buchhandlung in  
Herisau (Staub), Meyer & Zeller in Zürich (Reimann),  
Carl Meyer in Zürich, Meyri in Basel, Drell, Füßli & Co.  
in Zürich (vertreten durch Hrn. Kempin), Prell in Luzern, Riehm  
in Basel, Ruegg in Wädenschwyl, Sandoz in Neuchâtel, Sauer-  
länder in Aarau (Bschofke), Schabelitz'sche Buchhandlung in  
Zürich (Schmidt), Schoch in Schaffhausen, Schultheß in Zürich  
(Schultheß, Sohn), Sonderegger in St. Gallen, Steiner'sche  
Buchhandlung in Winterthur (Ziegler), Steinheil in Biel,  
Studer in Winterthur, Verlags-Magazin in Zürich (Schabe-  
litz), Wurster & Co. in Winterthur (Wurster).

Als Gäste begrüßten wir die Herren M. Schauenburg in  
Lahr, C. Schöber in Stuttgart und C. Witter in Neustadt a/H.

Der Präsident des Vereins eröffnet die Versammlung mit  
nachstehender Anrede:

Meine geehrten Herren Kollegen!

Zu unserer ordentlichen Jahresversammlung heiße ich Sie herzlich  
willkommen und wünsche, daß Verleger und Sortimenter ihre Geschäfte  
zu gegenseitiger Befriedigung erledigt haben. In dem zurückgelegten  
Vereinsjahre wurde Ihr Vorstand durch keine besonderen Geschäfte in  
Anspruch genommen, in den meisten Fällen, wo man sich an ihn wendete,  
war es mir persönlich möglich, eine befriedigende Erledigung sofort herbei-  
zuführen.

In geschäftlicher Beziehung ist das abgelaufene Jahr ein glückliches  
zu nennen, der Verein sollte sich dessen aber nicht ungetrübt erfreuen.  
Schon bald nach unserer vorjährigen Versammlung, am 23. August  
erhielten wir die Trauerbotschaft, daß Friedr. Hurter seinen langen  
Leiden erlegen. Kam diese Nachricht auch nicht unerwartet, so blieb sie  
doch eine schmerzhaft: hätten wir doch so gerne einen Kollegen wieder

Sechsunddreißigster Jahrgang.

froh und munter unter uns gesehen, den Alle liebten, die ihn näher kanna-  
ten. Hurter war 1821 geboren und kam 1838 zu Schmerber in Frank-  
furt in die Lehre. Schon als Jüngling trug er sich mit hohen Zielen:  
Berthos in Gotha war sein Ideal. Während seiner dreijährigen Lehrzeit  
hatte er schon Zutritt in den besten Kreisen Frankfurts, wo er wegen  
seines guten Charakters, seiner Einsicht und seiner Kenntnisse gerne ge-  
sehen wurde. Bald nach Schmerber's Tod (1841) verließ Hurter das Ge-  
schäft, machte eine Reise durch Deutschland und vervollkommnete in Lau-  
sanne seine Kenntnisse der französischen Sprache und Literatur. Nach  
Schaffhausen zurückgekehrt, fühlte der junge Buchhändler bald, wie unend-  
lich schwer es ist, die Jugendträume zu verwirklichen. Hurter ließ sich  
nicht abschrecken, und seiner Energie und Geschäftsgewandtheit gelang es,  
schon in wenigen Jahren eine der größten Verlags-handlungen für Süd-  
deutschland herzustellen. — Anfang der 40er Jahre fielen die Verwickelun-  
gen der Schaffh. Kirche mit Antistes Hurter, seinem Vater, und wofern  
der Sohn sich nicht wider den Vater erheben oder mit ihm nach Wien  
überfiedeln wollte, schien seine zukünftige Lage immer einsamer zu werden.  
Das war für ihn eine schwere Prüfung; in solchen stürmischen Zeiten gibt  
es keinen bessern Trost, als am traulichen Herde der Familie zusam-  
menzurücken; dieser Trost wurde Hurter durch die Gründung eines eigenen  
Familienherdes.

Bis an sein Ende unterhielt Hurter einen beständigen Briefwechsel mit  
befreundeten Gelehrten und bis zum letzten Augenblick behielt er die Ueber-  
sicht über den Gang seiner Handlung und seinen Geschäftsgenossen war  
und blieb er ein treuer Freund, so daß sein Andenken noch lange in uns  
fortleben wird.

Ganz unerwartet und überraschend kam die Nachricht, daß Carl  
Sauerländer am 27. Oktober durch einen Herzschlag uns plötzlich ent-  
rissen wurde.

Carl Sauerländer war 1806 geboren und sollte sich einem wissenschaft-  
lichen Beruf widmen. Er besuchte die Universitäten zu Basel und Berlin  
und ohne sich für ein besonderes Fach zu entscheiden, hörte er die vorzüg-  
lichsten Professoren ganz nach seiner Neigung. — Das war eine außer-  
ordentlich glückliche Zeit für den wissbegierigen Jüngling und wir können  
uns denken, wie niederschlagend für ihn die Nachricht war, seinen ältesten  
Bruder, der gar keine Neigung zum Buchhandel hatte, im Geschäft zu er-  
setzen. Gehorsam dem Willen seines Vaters, trat er, wenn auch mit schwe-  
rem Herzen, in seinem 22. Jahre in das umfangreiche Geschäft in Aarau  
ein. Sauerländer machte keine eigentliche Lehre durch; er mußte gleich  
als Mitarbeiter selbst Hand anlegen und es war für den jungen Stu-  
denten eine Zeit großer Arbeit und geistiger Anstrengung, bis er größere  
Sicherheit bei seinen Dispositionen erlangte und die geschäftliche Ueber-  
legenheit der Angestellten nicht mehr fühlte. Im Jahre 1836 zu 37 über-  
nahm er gemeinschaftlich mit seinem jüngeren Bruder Fritz das Sortiment  
und die Druckerei, nach dem Tode seines Vaters auch den Verlag, und  
wie auch sein Bruder starb, war er der alleinige Chef aller Zweige des  
Sauerländer'schen Geschäftes. Die großen Mühen und Sorgen, die damit  
verbunden waren, bestimmten ihn, 1863 seinen Schwiegersohn Bschofke  
als Theilnehmer in das Geschäft aufzunehmen. Im Geschäft und bei der  
Redaction des Schweizerboten blieb er thätig bis zur letzten Stunde sei-  
nes Lebens.

Wie im Jahre 1849 die deutschen Patrioten von ihren Regierungen  
in die Zuchthäuser oder in die Verbannung geschickt wurden, kam auch ich  
in die Schweiz, ob mein Glückstern führte mich an die Schwelle des Sauer-  
länder'schen Hauses. Mit der zuvorkommendsten Gastfreundschaft wurde  
ich aufgenommen und erhielt auch sehr bald eine Stelle im Sortiment,  
in der ich drei Jahre verblieb. Es war rührend, wie die Familien beider

Brüder sich bemühten, meiner Lage das Drückende zu nehmen, und mit großer Liebenswürdigkeit und Zartheit versuchten sie in mir das Gefühl zu erwecken: der schwermüthige Schwärmer sei ihnen ein lieber Gast. Es war ein so aufrichtiger Antheil, den man an meinem Geschick und an den kleinen Begebenheiten meiner Familie nahm, daß ich bald mit meinem ganzen Herzen Sauerländer's angehörte. Das schöne und musterhafte Familienleben, der seine richtige Tact, den ich hier fand, blieben mir stets ein leuchtendes Vorbild und gewiß verdanke ich dieser Familie einen Theil meines eigenen häuslichen Glücks.

Meine Herren! verzeihen Sie, daß ich hier auch von mir sprach; finden Sie eine Entschuldigung darin, daß ich meiner großen Verehrung und Dankbarkeit, die ich dem Verstorbenen und seiner Familie zolle, auch gerne an dieser Stelle Ausdruck geben wollte; immerhin werden Sie daraus erkennen, daß ich berechtigt bin, es auszusprechen:

Carl Sauerländer war in seiner Familie, in seinem Geschäft, in seinem bürgerlichen und politischen Leben ein edler, schöner Charakter, ein liebenswürdiger Mann, dessen Andenken in uns fortleben und fortwirken muß.

Am 11. Januar d. J. verloren wir unsern alten lieben Geschäftsgenossen Joh. Körber in Bern. Er war 1795 in Frankfurt a/M. geboren und trat nach dem Tode seines Vaters bei seinem Onkel Gebhard in die Lehre, wo er leider mehr als Pächter mißbraucht als unterrichtet wurde. Nach überstandener Lehre erhielt er die erste Stelle bei Heinrichshofen in Magdeburg. Mit Vertrauen, wenigstens doch auf seinen guten Willen, trat er die neue Stelle an; aber wie schnell wurde er aus all seinen Himmeln gerissen, wie hart war die Demüthigung des stolzen Frankfurters, als ihm Heinrichshofen schon nach wenigen Wochen erklärte: er habe nichts gelernt, nur aus Mitleid wolle er ihn behalten, wenn er sich anstrenge, das Versäumte nachzuholen. So unangenehm diese Ueberraschung war, sie war sein Glück: Körber raffte sich zusammen und wurde in Magdeburg ein sehr tüchtiger Geschäftsmann. Im April 1824 kam er zu Huber & Co. nach St. Gallen, unter seiner Leitung hob sich das Geschäft von Jahr zu Jahr. Körber war auch im Hause seines Principals gerne gesehen und im Jahre 1829 ging er als Verlobter mit der Tochter des Herrn Fehr nach Bern, um dort die Erlaubniß für die Eröffnung eines neuen Geschäftes zu erwirken. Die Collegen in Bern legten ihm alle möglichen Hindernisse in den Weg und die Aristokratie sah den „Deutschen“ auch nicht gerne. Fast ein Jahr währte diese Bemühung und er hätte die Erlaubniß gar nicht erhalten, wenn nicht sein Schwiegervater als Besitzer der Handlung genannt worden wäre, und so entstand die Firma Huber & Co. in Bern. 1832 verheirathete sich Körber, verlor aber seine vortreffliche Gattin schon im September 1840. Aus ängstlicher Liebe zu seinen Kindern verheirathete sich Körber nicht wieder, so sehr er auch die Lücke in seinem Familienglücke fühlte. Nach langer rastloser Thätigkeit übergab er 1864 sein bedeutendes Geschäft an seinen Sohn Hans. Von seinen Mitbürgern wie von uns war Körber stets geachtet und verehrt; in uns wird das Andenken an diesen heitern, lieben väterlichen Freund nicht erlöschen.

Meine Herren! Wir haben uns schließlich noch daran zu erinnern, daß wir am 26. Januar d. J. unsern Friedr. Stöbner in Schaffhausen verloren. Stöbner war 1807 im Oldenburgischen geboren und studirte in Halle Theologie. Er gehörte der rationalistischen Richtung an und wie dieser jede Aussicht auf Anstellung genommen wurde, wanderte er mit um so größerem Vertrauen in die Schweiz, als er sehr gute philologische Kenntnisse besaß. Es gelang ihm aber nicht, an einer höhern Lehranstalt eine Anstellung zu finden, so daß er sich genöthigt sah, eine Stelle an der Schule in Venken anzunehmen. Er wanderte oft nach Schaffhausen und verlor dort sein Herz an die Tochter eines Herrn Bogel und erst nach langem und bangem Bemühen gelang es ihm, die Wahl seines Herzens sein Weib nennen zu können. Nun begann Stöbner seine journalistische Laufbahn, gründete das Tagblatt und war Herausgeber des Vorläufer. Anfang der 40er Jahre übernahm er die Brodtmann'sche Buchhandlung und so mühevoll es auch für den ehemaligen Theologen war, sich in ein kaufmännisches Geschäft hineinzuarbeiten, brachte er doch die Handlung zu nicht geringer Blüthe.

Im Stöbner'schen Hause blühte ein echtes und schönes Familienleben; der Vater theilte alle Freuden mit seinen Kindern und alle Leiden wurden im Heiligthum des Hauses getragen. Friede auch seiner Asche!

Geschäftsmänner, die in ihren Gebieten Tüchtiges leisten, verdienen nicht minder ein gesegnetes Andenken als Staatsmänner und Gelehrte, und die von uns betrauten Freunde zählen wir zu den tüchtigsten und besten unseres Standes.

In unsern Verein wurden aufgenommen die Herren H. J. Leuthold, M. Ebel und Keller's geogr. Verlag in Zürich, B. Schwabe (Schweighauser's Verlag in Basel), Albrecht in Aarau.

Lassen Sie uns jetzt zur Erledigung unserer Tagesordnung schreiten.

Zu den Tractanden übergehend, erfolgt hierauf

1. die Wahl von drei Vorstandsmitgliedern für die statuten-

gemäß austretenden Herren Reimann, Fehr und Wirz. Sämmtliche drei wurden wieder gewählt.

2. Die Wahl des Vereinspräsidenten für 1869/70. Gewählt wurde Herr F. Fehr. \*)

3. Die Wahl eines Friedensrichters. Gewählt wurde Herr Fr. Schultheß, Vater in Zürich. \*\*)

4. Die Rechnungsablage des Cassirers. Die Rechnung weist an Einnahmen (incl. Saldo-Vortrag von 115 Fr. 55 C.) 287 Fr. 55 C., an Ausgaben 126 Fr. 64 C., somit einen Saldo-Uebertrag von 160 Fr. 91 C. nach. Herr C. Detloff referirt über dieselbe und trägt auf Genehmigung an, welche beschlossen wird. Der Jahresbeitrag für das angetretene Vereinsjahr wird wieder auf 2 Fr. festgesetzt.

5. Herr Schoch von Schaffhausen stellt den Antrag, der Vorstand möchte sich im Laufe des nächsten Vereinsjahrs mit der Frage beschäftigen, ob es nicht zeitgemäß wäre, eine Aenderung in der Reduction des Thalers eintreten zu lassen, nachdem der deutsche Bücherzoll eine so wesentliche Verminderung erfahren habe. Er weist auf die Schwierigkeiten hin, die sich deshalb dem Sortimentbuchhändler in den Grenzstädten noch immer entgegenstellen. Herr Fehr will die Reduction vorläufig belassen, wie sie ist. Er hält den jetzigen Zeitpunkt für ungeeignet zu einer Aenderung, während die Münzverhältnisse der deutschen Staaten später nöthig erscheinen lassen werden, auf diese Angelegenheit zurückzukommen. Der Antrag von Hrn. Schoch bleibt in Minderheit.

Das Präsidium erklärt hierauf die heutige Generalversammlung als geschlossen.

Zürich, den 19. Juli 1869.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Der Präsident: A. Reimann. Der Actuar: P. Wirz-Christen.

P. S. Gerne erwähnen wir noch eines Telegrammes, welches, durch Zufall verspätet, einging: „Herzliche Grüße an die lieben schweizerischen Fachgenossen und aufrichtige Glückwünsche zum Jahresfeste sendet Otto Janke.“

#### Verzeichniß der Mitglieder des Schweizerischen Buchhändlervereins 1869.

Albrecht, Ed., in Aarau.

Altwegg-Weber, zur Treuburg, in St. Gallen.

Amberger, Hermann, in Basel.

Amiet-Lütiger, J., in Solothurn.

Appenzeller, H., in Zürich.

Bahnmaier's Verlagsbh. (C. Detloff) in Basel.

Benziger, Gebr. C. & N., (C. Benziger Sohn, Nicolaus Benziger Sohn, Martin Benziger, Adeltich Benziger älter, Adeltich Benziger jünger, und Louis Benziger) in Einsiedeln.

Bertschinger, R., in Luzern.

Blafer, J., in Zofingen.

Bleuler-Hausheer & Co. (Bleuler-Hausheer u. Dr. Lange) in Winterthur.

Brodtmann'sche Buchh. (C. F. Stöbner) in Schaffhausen.

Bureau für technische Literatur (J. A. Scherb) in Basel.

Bürkli, David, in Zürich.

Christen, J. J., (P. Wirz-Christen) in Aarau.

Christen, J. J., (Th. Rippstein) in Thun.

\*) Der Vorstand besteht für 1869/70 aus den Herren F. Fehr, Präsident, P. Wirz-Christen, Actuar und Cassirer, C. Detloff, A. Reimann und C. Schmiel.

\*\*) Herr Schultheß lehnte seither aus Gesundheitsrücksichten die Wahl ab; dagegen entschloß sich Herr A. J. Köppel, der an der Hauptversammlung ausgeschlossen hatte, zu der Annahme des Amtes für die nächste Amtsdauer.

- Cramer & Lütthy, Kunstb. in Zürich.  
 Dalp'sche Buchh. (Carl Schmid) in Bern.  
 Detloff, C., in Basel.  
 Ebel, C. W., in Zürich.  
 Fiala, Max, in Bern.  
 Fries & Holzmann, Musikalienb. in Zürich.  
 Gebhardt, A., in Luzern.  
 Georg's Verlagsh., H., in Basel.  
 Georg's Sortimentbuchh., H., in Genf.  
 Gsell, Fr., (Grubenmann'scher Verlag) in Chur.  
 Haller'sche Verlagsh. (R. F. Haller) in Bern.  
 Hanke, Franz, in Zürich.  
 Hegner's Buchh., A. G., in Winterthur.  
 Herzog, J., Verlagsh. in Zürich.  
 Heuberger, J., Verlagsh. in Bern.  
 Hib, L., in Chur.  
 Höhr, S., in Zürich.  
 Höhr & Langbein (H. Huber) in Baden.  
 Honegger-Schmidt, C., (Frau Wittwe Honegger) in Zürich.  
 Huber & Co. (H. E. Körber) in Bern.  
 Huber & Co. (G. F. A. Fehr) in St. Gallen.  
 Huber, Jacques, in Frauenfeld.  
 Huber, Louis, in Rorschach.  
 Hug, Gebr., (J. E. Hug) Musikb. in Zürich.  
 Hurter'sche Buchh. in Schaffhausen.  
 Jent's Sortimentsh., L., (Frau Wittwe Jent) in Solothurn.  
 Jent & Gasmann (Frau Wittwe Jent) in Solothurn.  
 Jent & Reinert (Frau Wittwe Jent) in Bern.  
 Keller, H., geogr. Verlag, in Zürich.  
 Kellenberger'sche Buchh., G., in Chur.  
 Köppel, A. J., in St. Gallen.  
 Kraut & Bosphart (Rud. Kraut u. L. Bosphart) in Zürich.  
 Krüsi, Ch., in Basel.  
 Langlois, C., in Burgdorf.  
 Lesser, R., (B. Benda) in Vivis und Lausanne.  
 Leuthold, H. F., in Zürich.  
 Locher, H., in Zürich.  
 Ludwig, C. H., in Zürich.  
 Mann, C. H., in Bern.  
 Meissel's Buchh., C. J., (Hans Staub) in Herisau.  
 Meyer & Zeller's Verlagsh. (Aug. Reimann) in Zürich.  
 Meyer & Zeller's Sortimentsh. (Aug. Reimann) in Glarus.  
 Meyer & Zeller's Sortimentsh. (Aug. Reimann) in Zürich.  
 Meyer, Carl, in Zürich.  
 Meyri, Chr., in Basel.  
 Müller-Darier, J. C., in Genf.  
 Neukirch'sche Buchh. (H. Georg) in Basel.  
 Drell, Fühli & Co. (J. Hagenbuch's sel. Erben) in Zürich.  
 Näber, Gebr., in Luzern.  
 Richter, Hugo, in Basel.  
 Riehm, F., in Basel.  
 Ruegg, A., zum Florhof in Wädenschwyl.  
 Sandoz, J., in Neuenburg.  
 Sauerländer's Verlagsh., H. R., (C. A. Sauerländer sel. Erben und Guido Zscholke) in Aarau.  
 Sauerländer's Sortimentsh., H. R., (C. A. Sauerländer sel. Erben und Guido Zscholke) in Aarau.  
 Schabelitz'sche Buchh. (C. Schmidt) in Zürich.  
 Schalch, J. Fr., in Schaffhausen.  
 Scheitlin's Sortimentsh. (J. von Tschudi) in St. Gallen.  
 Scheitlin & Zollikofer (J. von Tschudi) in St. Gallen.  
 Scherer'sche Buchh. (Franz Scherer) in Solothurn.  
 Schneider, Felix, (Traugott, Emil und Adolf Seering) in Basel.  
 Schoch, Carl, in Schaffhausen.  
 Schultheß, Friedr., (F. Schultheß, Vater und Sohn) in Zürich.  
 Schweighauser'sche Verlagsbuchh. (B. Schwabe) in Basel.  
 Sonderegger, J. J., in St. Gallen.  
 Spittler, C. F., (C. F. Spittler sel. Erben u. L. Jaeger) in Basel.  
 Stämpfli, Eugen, in Thun.  
 Steinegger'sche Buchh., in Zofingen.  
 Steiner'sche Buchh. (Heinr. Ziegler's Erben) in Winterthur.  
 Steinheil, R. F., in Biel.  
 Studer, Casp., in Winterthur.  
 Ulrich, J. J., in Zürich.  
 Verlags-Magazin (J. Schabelitz) in Zürich.  
 Walthard'sche Buchh., L. R., (F. R. Walthard) in Bern.  
 Woerl, Leo, in Zürich.  
 Wurster & Co. (J. M. Ziegler, J. U. Wurster und J. Randegger) in Winterthur.  
 Wüterich-Gaudard, R., in Bern.  
 Zehnder, Johann, in Baden.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Münch in St. Petersburg.

7888. **Hippius, O. P.**, der Dom v. Berlin als Gemeingut sämmtlicher Protestanten. gr. 8. In Comm. Geh. \* 8 N $\mathcal{A}$

Neuburger & Kolb in München.

7889. **Rode, A.**, Barbara Ubryl, od. die Geheimnisse d. Karmeliter-Klosters in Krakau. 1. Bfg. gr. 8. Geh. 4 N $\mathcal{A}$

Nicolaische Verlagsbuchh. in Berlin

7890. **Archiv f. Naturgeschichte.** In Verbindg. m. R. Leuckart hrsg. v. F. H. Troschel. 35. Jahrg. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 8 $\mathcal{A}$

## Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreispaltene Postzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

#### Verkaufsanträge.

[24909.] Anderweitiger Unternehmungen wegen ist eine seit 11 Jahren bestehende solide Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Antiquariats-

handlung, welche sich einer ausgezeichneten Kundschaft erfreut, hunderte Abonnenten zählt, im besten Geschäftsporz liegt, zu verkaufen. Am Rhein gelegen, mit Garnison, Gymnasium, drei Instituten, zwei großen Lehranstalten, sowie Communalsschule ist dieselbe noch einer größeren Ausdehnung fähig.

Da zugleich sehr bedeutende Fabriken und reiche Umgegend, ist durch Colportage ein großes Resultat zu erzielen. Dieselbe wird mit den Lagerbeständen zu 5000 Thlr. abgegeben.

Einem strebsamen jungen Manne, der über entsprechende Mittel zu verfügen hat, wird durch die Acquisition des Geschäfts eine brillante Zukunft gesichert. Reflectirende werden ersucht unter Chiffre A. 5. ihre Adresse an Herrn J. G. Mittler in Leipzig zur Weiterbeförderung gelangen zu lassen.

[24910.] Ein kleiner aber guter Musikalienverlag ist zu verkaufen. Offerten unter Chiffre C. C. befördert die Exped. d. Bl.

[24911.] In einer preuss. Provinzialstadt von 10,000 Einw. ist ein solides und angesehenes Sortimentsgeschäft mit Leihbibliothek und Papierhandel (jährl. Bruttoumsatz 10,000 Thlr.) einschl. der Lagerbestände von ca. 2000 Thlr. Nettowerth für 6000 Thlr. zu verkaufen. Nähere Auskunft steht zu Diensten von **Julius Krauss** in Leipzig.

### Kaufgesuche.

[24912.] Ein kleiner, aber gangbarer Verlag wird mit einer Anzahlung von 4—6000 Thlr. zu kaufen gesucht. Strengste Discretion. Offerten unter A. K. # 3, an die Exped. d. Bl.

## Fertige Bücher u. s. w.

Wichtige politische Broschüre!

### Anti-Arkolay!

[24913.]

Soeben erschien bei mir:

## Oesterreich - Ungarns Neutralität

in

### einem künftigen Kriege.

Besprochen mit Hinblick auf die Arkolay'sche Broschüre

von

einem **Husaren.**

gr. 8. 72 Bl. Elegant geheftet.

Preis 80 kr. m. 25% — fest 13/12.

Ich erlaube mir namentlich die süddeutschen Herren Collegen auf diese Broschüre ganz besonders aufmerksam zu machen, da dieselbe voraussichtlich grosse Sensation erregen wird.

Der kleinen Auflage wegen kann ich *nur auf Verlangen* und *nur so viel à cond.* liefern als *fest* bestellt werden.

Pest, 20. August 1869.

**L. Aigner.**

### Für katholische Handlungen.

[24914.]

(A cond. mit ¼, fest mit ½, baar mit 40%.)

**Schnyder**, kathol. Gesangbuch. Eine Sammlung kathol. Gesänge für 4 Singstimmen.

1. Abth. 20 Ngr.

— do. 2. u. 3. Abth. 22 Ngr.

— dreistimmige kathol. Gesänge für den öffentlichen Gottesdienst. 1. Heft. 5 Ngr.

— do. 2. Heft. 6 Ngr.

— Hilfsbuch für Orgelschüler. Enthaltend Cadenzen, Versetten, Vor- u. Nachspiele z. Gebrauch beim öffentlichen Gottesdienst. 1. Heft. 1 s.

**Katholik**, der betende, im Tempel des Herrn. 10 Ngr.

— do. in div. Einbänden à 16 Ngr bis 3 s. Bitte zu verlangen.

Luzern, August 1869.

**A. Gebhardt.**

Nur hier angezeigt.

Nur auf Verlangen, bitte daher zu bestellen.

[24915.]

Soeben erschien:

Das

### Rechnen mit Dezimalbrüchen

und

### die neue Maß- und Gewichtsordnung. Gründliche Anweisung,

wie man mit Dezimalbrüchen rechnet und dieselben bei den neuen Massen und Gewichten des Norddeutschen Bundes anwendet.

Ein unentbehrlicher Rathgeber und Gehilfe für Jedermann, leichtfaßlich dargestellt und mit einer großen Anzahl von Übungsaufgaben versehen

von

**C. F. Findeisen,**

Inspector und Lehrer an der Handelsschule zu Gera. 4¼ Bogen. 8. Gehftet in eleg. Umschlag. Preis 7½ Ngr ord., 5 Ngr netto; 13/12 Expl.

Durch die bevorstehende Einführung neuer Maße und Gewichte im ganzen Gebiete des Norddeutschen Bundes erleidet nicht nur das kaufmännische Rechnen, sondern das Rechnen überhaupt eine gänzliche Umgestaltung. Die Dezimalbruchrechnung ist es, die vorzugsweise in Anwendung kommen muß, und gründliche Kenntniß derselben ist nicht nur für den Kaufmann und Gewerbetreibenden, sondern für Jedermann unbedingt nothwendig, wenn er sich nicht Unannehmlichkeiten und hemmenden Störungen aussetzen will. Um nun jedem Einzelnen die Gelegenheit zu bieten, für wenig Geld sich mit der Dezimalbruchrechnung gründlich vertraut machen zu können und dieselbe auf alle Rechnungen mit neuen Massen und Gewichten anwenden zu lernen, entschloß sich der Herr Verfasser zur Herausgabe eines besonderen Schriftchens über Dezimalbruchrechnung zc., das gewiß ein sicherer, zuverlässiger Führer sein wird, denn dafür bürgt wohl schon die langjährige Thätigkeit des Autors als Lehrer des kaufm. Rechnens an der renommirten Handelsschule zu Gera.

Indem ich bitte, Ihren Bedarf zu verlangen, bemerke ich, daß ich Handlungen, die sich umfassend durch Colportage zc. verwenden wollen, gern eine größere Anzahl von Exmpl. à cond. zur Verfügung stelle, und gewähre bei Massenabsatz besondere Vortheile. Gratiserempl. für Directoren und Lehrer werden gern auf Wunsch abgegeben.

Achtungsvoll

Gera, 22. August 1869.

**C. B. Griesbach.**

### Für polnische Handlungen!

[24916.]

Heute versandte ich:

**Bogumił Hoff,**

### Nauka Rachunkowości Gospodarczej (Landwirth. Buchhaltungslehre).

Cart. ord. 25 Sgr.

A cond. 25%; fest 33½% und 12+1;  
baar 40% und 10+1.

Thorn, den 20. August 1869.

**F. T. Rakowicz.**

### Für Colportage-Handlungen.

[24917.]

Nachdem von unserer Ausgabe der

### Deutschen Prosaiker des 19. Jahrhunderts

11 Lieferungen à 8 Ngr (Weißflog und van der Velde) erschienen, erlauben wir uns, Sie zu ersuchen, sich dieses Unternehmens freundlichst anzunehmen und einen ausgedehnten Versuch damit in Ihrem Wirkungskreis zu machen, der jedenfalls von günstigem Erfolg begleitet sein wird.

Das erste Heft von 8 Bogen steht Ihnen in größerer Anzahl gratis zu Diensten, auch sind wir gern erbötig, von den weiteren Heften ein Exemplar à cond. zu liefern.

In der Regel gewähren wir bei Baarbezug 33½% Rabatt und auf 6 Exemplare 1 Freieremplar. Bei größeren Partien würden wir Ihnen jedoch 50% Rabatt ohne Freieremplare bewilligen.

Da auf dem Wege der Colportage dafür so gut wie nichts geschehen ist, so dürfte sich jetzt in der günstigen Geschäftszeit ein weites und ergiebiges Feld finden lassen.

Der Inhalt ist empfehlenswerth und bietet eine gute und unterhaltende Lectüre für jede Familie.

Ihnen nochmals dieses hübsche Unternehmen, welches sich sehr günstiger Beurtheilung erfreut, empfehlend, sehen wir baldigst Ihrer Bestellung, sowie etwaigen weiteren Wünschen entgegen und verharren

achtungsvoll

Dresden, den 22. August 1869.

**Helfer'sche Buchhandlung.**

[24918.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

## Resultate

der

### auf Befehl Sr. Majestät des Königs Wilhelm I. von Preussen

im Sommer 1868 nach Aegypten  
entsendeten

### archäologisch-photographischen Expedition.

Herausgegeben

von

**Dr. Johannes Dümichen.**

*Erster Theil.*

Fol. Cart. Mit 57 lithogr. Tafeln.

25 s.

Diesen für die Förderung der Kunde des Alterthums überaus wichtigen Mittheilungen, deren Interesse noch bedeutend gesteigert wird durch die Hinzufügung von Bernh. Graser's Forschungen auf dem Gebiete des antiken Seewesens und des Zoologen Robert Hartmann Mittheilungen über die vorkommenden Thierdarstellungen, wird in den bezüglichen Kreisen mit Spannung entgegengesehen.

Ich liefere mit 25% in Rechnung — der geringen Auflage wegen aber ohne Ausnahme nur fest. Jeder der Herren Sortimenter kennt ja seine Abnehmer für ein solches Werk.

Berlin, den 22. Juni 1869.

**Alexander Duncker.**

[24919.] Soeben erschien und ist durch mich zu beziehen:

**Eléments de Constructions civiles,**

Ouvrage destiné aux élèves des écoles d'architecture et d'industrie et aux personnes, qui veulent bâtir ou restaurer leur maison,

par **A. Devillez,**

Directeur de l'école des mines du Hainaut etc.

Ein starker Band in 8. mit 214

Abbildungen.

Preis 3 # ord. mit 25 %.

Ich bitte zu verlangen, bemerke jedoch, daß ich nur feste, resp. Baarbestellungen berücksichtigen kann.

Achtungsvoll

Lüttich, 17. August 1869.

**Th. Sazonoff.**

**Für polnische Handlungen.**

[24920.]

Während der drei letzten Monate sind in meinem Verlage erschienen, und an Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe, bereits versandt worden:

**Zbiór Powieści.** Band VII—IX. Netto 33 1/3 %, baar 40 % und 7/6.

Bd. VII: About, Album Pułku. Ord. 7 1/2 Sg.

Bd. VIII: — Etienne. Ord. 9 Sg.

Bd. IX: — Córka Pastora. Ord. 7 1/2 Sg.

**Mizerski (Lebert), Dr. A.,** Choroby narządzi oddychania i krążenia. Erste Lfg. Ord. 1 # 7 1/2 Sg. A cond. 1 #, fest 25 Sg., baar 22 1/2 Sg.

NB. Für russisch-polnische Handlungen liefert dieses Werk Herr R. Glückberg in Warschau aus. Der Ordin.-Preis für Russisch-Polen beträgt für die 1. Lfg. 1 1/2 Silb.-Rubel.

**Dra Rakowicza Kalendarz Polski na r. 1870.** Ord. 5 Sg.; à cond. (in mässig. Anzahl) 4 Sg.; baar mit 33 1/3 % und 16/15. 60 Expl. n. baar 6 #; 102/100 Ex. n. baar 10 #.

Thorn, den 3. August 1869.

**F. Z. Rakowicz.**

[24921.] Berlin, 20. August 1869.

Zur Versendung liegt bereit:

**Geschriebene Photographieen**

der

**ersten israelitischen Synode in Leipzig.**

Preis 7 1/2 Sg. ord. mit 25 %.

Mit kurzen aber charakteristischen Zügen werden in dieser kleinen Schrift die hervorragenden Mitglieder der ersten israelitischen Synode gezeichnet.

Handlungen, welche Aussicht auf Absatz haben, wollen gef. nach Raumburg's Wahlzettel verlangen.

**Louis Gerschel,** Verlagsbuchhdlg.

**Billigste Humboldt-Biographie!**

[24922.]

**Alexander von Humboldt.**

Zum 14. September 1869.

**Als Erinnerungsblatt für das deutsche Volk.**

Mit 2 Portraits und Ansicht der Grabstätte in Tegel.

8. Preis 2 1/2 Sg.

ist in dritter Auflage erschienen.

Der schnelle Absatz zweier ungewöhnlich starken Auflagen bürgt für die Gangbarkeit dieses Schriftchens, das namentlich von Vereinen, Schulen und Anstalten in großen Partien bezogen wird.

Bei Bezug von 50 Exemplaren gewähre ich ein Inserat auf halbe Kosten; Placate stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

**Bezugsbedingungen günstig.**

Baar:

10 Exemplare mit 40 %; 50 Exemplare mit 50 %; 100 Exemplare mit 50 % und 10 Freieemplaren.

Auslieferung für Berlin bei Gustav Hempel.

Leipzig, den 24. August 1869.

**Rudolph Hartmann.**

[24923.] In **G. F. Calow's** Kunstverlag in Köln erschien:

**Kunst-Gedenkblatt Napoleon I.**

zum hundertjährigen Geburtsfeste des Kaisers.

Prachtvolle Chromolithographie gezeichnet von **J. B. Sonderland**, gedruckt von **R. Reiß** in Düsseldorf.

Papiergröße 57 Cent. à 70 Cent.

Preis ord. 1 # mit 50 % gegen baar u. 13/12.

In der Mitte das ausgezeichnet getroffene Portrait des Kaisers in einem mit einem Bande durchwundenen Lorbeerkränze. Auf ersterem die Namen der Schlachten des Kaisers, zu beiden Seiten illustrierte merkwürdige Scenen aus seinem Leben; am Kopfe der kaiserliche Adler und die Reichsinsignien und Wappenschilder, unten die Ueberbringung und Beisetzung der Asche im Invalidendome. Das Ganze reich ausgestattet und prachtvoll chromolithographirt. Außerdem das Portrait allein ohne Ornamentation 20 Sg. ord., 50 % Rabatt gegen baar.

Eine Zierde eines jeden Salons bildend, dürfen sich Handlungen einen reichen Absatz versprechen.

**Fortsetzung.**

[24924.]

Band IV. von:

**Les Parisiennes**

par

**Houssaye.**

ist erschienen und vorrätzig bei

**Alphonse Dürr** in Leipzig.

**Kirchliches.**

[24925.]

Zur Würdigung und vorurtheilsfreien Beurtheilung des Strebens nach freierer Gemeindeverfassung der evangel. Kirche hat der bekannte Marburger Theologe, Professor Dr. S. Hepppe herausgegeben:

Die

**Presbyteriale Synodalverfassung der evangelischen Kirche.**

Preis 12 Sg. ord.

„Der Verfasser hat sich mit der Herausgabe dieses kleinen Schriftchens den Dank Aller erworben, denen der verfassungsmäßige Ausbau unserer evangelischen Kirche am Herzen liegt. In einfacher populärer Darstellung führt uns der berühmte Gelehrte die Geschichte der betreffenden Bestrebungen in gedrängter Uebersicht vor Augen, lehrreich nicht nur für den Theologen, sondern vor allem auch für den Laien.“ (Protest. Kirchenz. 1869 Nr. 11.)

Palmer in den Jahrbüchern für Theologie XIV. 2. stimmt Hepppe bei, daß schon Luther den Schwerpunkt des Kirchenlebens in die Gemeinde legte, die als das wahre und eigentliche Subject das Recht hat, sich selbst zu regieren. — „Schön ist der Nachweis,“ sagt Palmer, „daß Luther und die lutherische Kirche sich auf presbyterialen Standpunkt stellten, aber im Laufe der Zeit denselben verließen, während die reformirte Kirche später zu freisinnigerer Verfassung gelangte. — Die Schrift darf namentlich auch gebildeten Laien empfohlen werden.“

Auch das „Neue Allg. Volksblatt“, Freimund's „Kirchlich-politisches Wochenblatt“, die „Darmstädter Zeitung“, die „Mittheilungen für die evangelische Kirche in Russland“ u. a. empfehlen das Schriftchen.

Den Buchhandlungen in Hessen, Nassau, Frankfurt, Schleswig-Holstein u. Ostpreußen sei das kleine Werkchen jetzt bei Einführung der Provinzial-Synode empfohlen!

(Siehe Wahlzettel!)

**J. Bädeler** in Iserlohn.

[24926.] Im Verlag des Unterzeichneten ist erschienen:

**Handbuch**

für

**Reisende in den Orient.**

Inhalt:

Die jonischen Inseln, Griechenland, Türkei, Kleinasien, Inseln des Archipels, Syrien, Palästina und Aegypten.

Nach eigener Anschauung und den besten Hilfsquellen.

Nebst

Lehren und Winken für Reisende. Mit Register, fünf Karten und den Plänen von Constantinopel und Jerusalem.

Elegant gebunden 3 # oder 5 fl. rhein.

Die löbl. Sortimentshandlungen mache ich jetzt auf obiges Reisehandbuch aufmerksam, da besonders in diesem Herbst zahlreiche Reisende den Orient bei Eröffnung des Suezcanals besuchen werden.

Stuttgart, den 20. August 1869.

**Adolph Krabbe.**

**Preisermäßigung**

nur dem Buch- und Antiquariatshandel gegenüber.

[24927.]

**Bibliothek** der besten und neuesten schwedischen Romane. 18 Theile. 16. 1842—44. Geh. à 7½ Ngr od. 27 fr., 4 Ngr od. 8 fl. 6 kr.; baar: 16 Ngr od. 56 fr.  
Theil 1—4: Almqvist, Lintomara. 4 Theile.  
Theil 5—9: Gabriele Mimanso. 5 Theile.  
Theil 10—13: Flygare-Carlén, der Stellvertreter. 4 Theile.  
Theil 14—18: Almqvist, drei Smaländische Frauen. 5 Theile.

**Bleibtreu, L. C.**, Handelslexikon für den contoristischen Gebrauch. Mit besonderer Berücksichtigung des deutschen Handelsgesetzbuchs. 31 Bogen. gr. 8. 1866. 1 Ngr od. 18 Ngr od. 2 fl. 48 kr.; baar: 10 Ngr od. 35 fr.

Daselbe gebunden in englische Leinwand mit Goldverzierung 1 Ngr 27 Ngr od. 3 fl. 18 fr.; baar: 16 Ngr od. 55 fr.

**Düringsfeld, Ida von**, (Verfasserin von „Schloß Gocyn“), Antonio Foscarini. Roman. 4 Bände. 8. 1850. Geh. 6 Ngr od. 10 fl. 30 kr.; baar: 20 Ngr od. 1 fl. 10 kr.

**Doof, Theodor**, Romane. Aus dem Englischen. 30 Bdn. 16. 1842—48. à 5 Ngr od. 15 fr., 5 Ngr od. 9 fl.; baar: 24 Ngr od. 1 fl. 24 fr.

Bdn. 1—5. Jack Brag. Uebersetzt von A. Kaiser.

Bdn. 6—10. Väter und Söhne. Uebersetzt von G. Fink.

Bdn. 11—15. Gilbert Gurney. Uebersetzt von A. Kaiser.

Bdn. 16—20. Gurney, als Chemann. Uebersetzt von G. Fink.

Bdn. 21—25. Die Pfarrerstochter. Uebersetzt von A. Kaiser.

Bdn. 26—30. Marwell. Uebersetzt von A. Kaiser.

**Real-Encyclopädie** der classischen Alterthumswissenschaft in alphabetischer Ordnung herausgegeben von Prof. Aug. v. Pauly. Nach dessen Tode fortgesetzt von Chr. Walz u. W. S. Teuffel. I. Band 1. 2. Abtheilung. II—VI. Band 1. 2. Abtheilung. Vollständig. gr. 8. 1844—1866. 36 Ngr od. 60 fl. 48 kr. 7/6; baar: 18 Ngr od. 30 fl. 24 fr.

1. Band in 2 Abtheilungen. 2. Aufl. 1866. 8 Ngr 24 Ngr od. 14 fl. 54 fr. mit 25% Rabatt.

Da der erste Band in der ersten Auflage an wissenschaftlichem Werthe den übrigen Bänden wesentlich zurückstand, wurde derselbe völlig umgearbeitet und um das Doppelte vermehrt neu aufgelegt.

Von den Bänden II—VI. erscheint keine neue Auflage.

II. Band. 1842. 3 Ngr 22 Ngr od. 6 fl. 18 fr.

III. Band. 1844. 4 Ngr 8 Ngr od. 7 fl. 12 fr.

IV. Band. 1846. 5 Ngr 10 Ngr od. 9 fl.

V. Band. 1848. 5 Ngr 10 Ngr od. 9 fl.

VI. Band in 2 Abtheilungen. 1852. 8 Ngr 16 Ngr od. 14 fl. 24 fr.

Bd. II—VI. zusammengenommen baar: 13 Ngr 18 Ngr od. 22 fl. 57 fr.

Einzelne Bände, mit Ausnahme des ersten, gegen baar mit 33½% Rabatt.

**Sealsfield, Charles**, gesammelte Werke. Vollständige Octav-Ausgabe in 18 Theilen. Geh. 31 Ngr 15 Ngr od. 49 fl. 36 fr.; baar: 4 Ngr 15 Ngr od. 7 fl. 52 fr.

Theil 1—3. Der Legitime und der Republikaner. Eine Geschichte aus dem letzten amerikanisch-englischen Kriege. 3 Theile. Zweite Auflage. 1844. 4 Ngr od. 6 fl.; baar: 1 Ngr 10 Ngr od. 2 fl. 20 fr.

Theil 4—6. Der Virey und die Aristokraten oder Mexico im Jahre 1812. 3 Theile. Zweite durchgesehene Auflage. 1844. 5 Ngr od. 7 fl. 30 kr.; baar: 1 Ngr 20 Ngr od. 2 fl. 55 fr.

Theil 7. 8. Morton oder die große Tour. 2 Theile. Zweite durchgesehene Auflage. 1844. 2 Ngr 10 Ngr od. 3 fl. 30 kr.; baar: 24 Ngr od. 1 fl. 24 fr.

Theil 9—13. Lebensbilder aus der westlichen Hemisphäre. 5 Theile. Zweite Auflage. 1843. 9 Ngr 20 Ngr od. 15 fl. 12 kr.; baar: 3 Ngr 6 Ngr od. 5 fl. 36 fr.

Theil 1.: George Howard's Esq. Brautfahrt.

Theil 2.: Ralph Doughby's Esq. Brautfahrt.

Theil 3. u. 4.: Pflanzenerleben und die Farbigen. 2 Theile.

Theil 5.: Nathan der Squatter-Regulator, oder der erste Mexicaner in Texas.

(Diese 5 Bände werden nicht getrennt abgegeben.)

Theil 14. 15. Das Cajütenbuch oder nationale Charakteristiken. 2 Theile. Zweite durchgesehene Auflage. 4 Ngr od. 7 fl.; baar: 1 Ngr 10 Ngr od. 2 fl. 20 fr.

Theil 16—18. Süden und Norden. 3 Theile. 1842—43. 6 Ngr 15 Ngr od. 10 fl. 24 fr.; baar: 2 Ngr od. 3 fl. 30 fr.

— gesammelte Werke. Dritte durchgesehene Auflage. Taschen-Ausgabe in 15 Theilen oder 61 Lieferungen. 16. 1845 u. 46. Geh. Die Lieferung 5 Ngr od. 15 fr. 10 Ngr 5 Ngr od. 15 fl. 15 fr.; baar: 3 Ngr od. 5 fl. 15 fr.

Theil 1—3. od. Bfg. 1—12.: Der Legitime und die Republikaner.

Theil 4—6. od. Bfg. 13—24.: Der Virey und die Aristokraten.

Theil 7. 8. od. Bfg. 25—30.: Morton oder die große Tour.

Theil 9—13. od. Bfg. 31—52.: Lebensbilder aus der westlichen Hemisphäre.

Theil 14. 15. od. Bfg. 53—61.: Das Cajütenbuch oder nationale Charakteristiken.

Einzelne Erzählungen oder Bände werden in dieser Ausgabe nicht abgegeben.

„Süden und Norden“ ist in diese Ausgabe nicht aufgenommen und nur in obiger Octavausgabe enthalten.

Stuttgart, den 17. Juli 1869.

J. B. Meßler'sche Buchbdg. Verl.-Gto.

[24928.] Bei mir erschien soeben in Commission:

**Fehlbar oder unfehlbar.****Zweites Schreiben an Pius IX.**

Zugleich ein Wort zur Beherzigung an alle Nichtevangelische

von

**L. Diefstamp,**

Verf. des 1. Antwortschreibens an Pius IX.,

anhebend: „Mein lieber Pius“.

1 Bogen. Geh. Preis 2 Sgr.

Handlungen, welche sich davon Absatz versprechen, wollen verlangen. Vom 1. Schreiben wurden 20,000 Ex. verkauft.

**C. Bertelsmann** in Gütersloh.

[24929.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

**Rang- und Quartierliste**

der

**Königl. Preussischen Armee und Marine für das Jahr 1869.**

Nebst

den Anciennetäts-Listen der Generalität und der Stabs-Offiziere der Armee und der Flagg- und Stabs-Offiziere der Marine.

8. Brosch. 1 Ngr 2½ Sgr — cartonn. 1 Ngr 7½ Sgr netto baar.

Unser Commissionär in Leipzig, Herr J. G. Mittler, liefert aus.

Berlin, den 20. August 1869.

**C. S. Mittler & Sohn.**

[24930.] **P. Letarouilly's**

berühmtes Werk:

**Edifices de Rome moderne.**

3 Bände mit Atlas.

liefere ich, soweit mein geringer Vorrath reicht, für 75 Ngr netto. A cond. kann ich nur sehr beschränkt und auf höchstens 4 Wochen senden.

Leipzig, den 23. August 1869.

**Alphons Dürr.**

[24931.] Soeben erschien:

**Glückauf.**

**Ein Gruß von den Kindern der Arbeit an die Kinder des Glücks.**

Preis 2½ Sgr, baar 40%.

Ertrag, ohne Abzug, zum Besten der Hinterbliebenen vom 2. August 1869.

Bitte bald zu verlangen.

Bei directen Sendungen lege ich Freieremplare als Portovergütung bei.

Finstervalde, 21. August 1869.

**H. G. Schneider.**

**Schulbücher.**

[24932.] Nachstehende Schulbücher unseres Verlages liegen hier und in Leipzig zur Auslieferung bereit:

- Meiring, lateinische Grammatik für die mittlern und obern Klassen. Vierte Auflage. 1  $\frac{1}{2}$  10 S $\frac{1}{2}$ .
  - Kleine lateinische Grammatik. Zweite Auflage. 20 S $\frac{1}{2}$ .
  - latein. Übungsbuch f. die mittlern Klassen. Erste Abtheilung. Zweite Auflage. 12 S $\frac{1}{2}$ .
  - dasselbe. Zweite Abtheilung. 12 S $\frac{1}{2}$ .
  - lateinisches Vocabularium. Dritte Auflage. 10 S $\frac{1}{2}$ .
  - Siberti-Meiring, lateinische Schulgrammatik. Neunzehnte Auflage. 20 S $\frac{1}{2}$ .
  - Dubelman, Leitfaden f. den katholischen Religionsunterricht an höhern Lehranstalten. Erster Theil. Fünfte Auflage. 8 S $\frac{1}{2}$ .
  - dasselbe. Zweiter Theil. Fünfte Auflage. 12 S $\frac{1}{2}$ .
- Vorausichtlich erscheinen von diesen Büchern in diesem Jahre keine neuen Auflagen.  
Bonn, im August 1869.

**Max Cohen & Sohn.**

Gefälliger Beachtung empfohlen!

[24933.] **Hülfsmittel zur Vorbereitung auf das Einjährig-Freiwilligen-Examen.**

Soeben erschien in neuer Auflage:

**Leitfaden**

für den

**geographischen Unterricht**

von

**Hermann Peter.**

2. stark vermehrte und verbesserte Auflage.

9 Bogen. 8. Preis 4 N $\frac{1}{2}$  ord., 3 N $\frac{1}{2}$  no. und 13/12.

Bitten gefälligst zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hildburghausen, August 1869.

**F. W. Gadow & Sohn.**

[24934.] In **A. Hauptmann's** Buchhandlung (Briegmeyer & Glück) in Brünn ist soeben erschienen:

**Deutsches Lesebuch**

für die drei obersten Classen an höheren Töchterschulen, achtclassigen Bürgerschulen für Mädchen und verwandte Lehranstalten

von

**Dr. Franz Jos. Kretschmeyer,**

Director der städt. höh. Töchterschule in Brünn.

1. Band: Sechste Classe. 8. Cartonirt.

Preis 18 N $\frac{1}{2}$  ord., broschirt 16 N $\frac{1}{2}$  ord.

Der 2. Band erscheint noch vor Beginn des Schuljahres 1869/70. Der 3. Band jedoch erst 1870. Handlungen, welche sich Absatz versprechen, bitten zu verlangen.

Brünn, den 10. August 1869.

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[24935.] Breslau, 20. August 1869. Mitte September kommt zur Versendung:

**Agenda.**

**Kern's Notizbuch für jeden Tag des Jahres 1870.**

Siebzehnter Jahrgang.

Mit Münzvergleichungs-, Zinsberechnungs- und Gewichtsreductions-Tabellen, Notizen über Geld, gültige und ungültige Banknoten etc.

16 Bogen. 16.

Um mehrfachen Wünschen zu genügen, veranstalte ich dieses Jahr ausser den bisherigen Ausgaben:

- 1) Elegant in Leinwand gebunden. Preis 10 S $\frac{1}{2}$  ord. — 7 $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  netto.
- 2) Mit weiss Papier durchschossen, in Leinwand gebunden. Preis 15 S $\frac{1}{2}$  ord. — 11 $\frac{1}{4}$  S $\frac{1}{2}$  netto.
- 3) eine Ausgabe, dauerhaft in Chagrin-Leder gebunden, mit Klappe. Preis 20 S $\frac{1}{2}$  ord. — 15 S $\frac{1}{2}$  netto.

Fest oder baar gewähre ich auf 12 auf einmal bezogene Exemplare, auch wenn aus den drei Ausgaben gemischt, 1 Freixemplar.

Dieses Notizbuch zeichnet sich durch bequemes Format, praktische Einrichtung und niedrigen Preis vor vielen anderen ähnlichen vorthellhaft aus. Da es kein eigentliches Kalenderium enthält, und also keines Kalenderstempels bedarf, so steht der Verbreitung desselben auch in ausserpreussischen Staaten kein Hinderniss entgegen.

Die Ausgaben 2 und 3 kann ich nur in mässiger Anzahl à cond. geben.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**J. U. Kern's Verlag**  
(Max Müller).

Nur hier angezeigt!

[24936.]

Bei mir erscheint vom 1. October an:

**Thüringische Gemeindezeitung.**

Wöchentlich 1 Nummer von  $\frac{1}{2}$  bis 1 Bogen in 4.

Preis vierteljährlich 10 N $\frac{1}{2}$  ord., 6 N $\frac{1}{2}$  netto.

Die Thüringische Gemeindezeitung wird Aufsätze und Nachrichten über Gemeinde-Verwaltung und Gesetzgebung in den Thüringischen Staaten enthalten, ferner Verhandlungen und Entscheidungen der Gemeinderäthe und höheren Verwaltungsbehörden, neue Ortsstatute, Erklärung neuer Bundesgesetze, welche das Gemeindeleben verändern u. s. w. Sie ist nicht bloß auf Gemeindebeamte berechnet, sondern wesentlich auch auf die Gemeindeglieder, und soll dazu dienen, die Theilnahme am Gemeindeleben zu stärken und die Selbstverwaltung der Gemeinden zu fördern. Indem ich namentlich die Herren Collegen in Thüringen darum bitte, dem Blatte ihre Aufmerksamkeit zu schenken, bemerke ich, daß die Probenummer am 1. September ausgegeben wird und in beliebiger Anzahl, aber nur auf Verlangen zu Diensten steht.  
Jena, den 22. August 1869.

**E. Frommann.**

[24937.] In den nächsten Tagen erscheint bei uns:

**Termin-Kalender**

für die

**Justiz- und Verwaltungs-Beamten der Rheinprovinz für 1870.**

Preis in Leinen geb. 22 $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  ord. Bei Bedarf bitte — à cond. nur mässig — zu verlangen.

**Rommerskirchen's Buchhandlung in-Cöln.**

Den

Leihbibliotheken besonders empfohlen.

[24938.]

Im Verlage von **A. C. Neher** in Altona erscheint:

**Hauschatz**

für festliche Gelegenheiten, herausgegeben

von

**J. H. Albers,**

in 5 monatl. Heften à 5 Bogen. gr. Oct. Hübisch brosch. Jedes Heft eine in sich abgeschl. Abthlg.

Heft 1. enth.: 154 Polsterab.-Vorträge, männl. Charactere.

Heft 2. enth.: ca. 200 Polsterab.-Vorträge, weibl. Charactere.

Heft 3. enth.: ca. 60 Polsterab.-Vorträge, f. mehrere Personen.

Heft 4. enth.: Vorträge an grün., silb., gold., diam. Hochzeiten, lebende Bilder etc.

Heft 5. enth.: Gratulationen, Wünsche etc. aller Art.

Jedes Heft wird einzeln gegeben, à 9 S $\frac{1}{2}$  ord.

Rabott gewähre in feste Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ % u. 11/10 Gr., baar 40% u. 6/5 Gr.

Das Arrangement des mit vorzüglicher Umsicht gewählten Stoffes, besonders zum Gebrauch in Leihbibliotheken berechnet, ist so glücklich getroffen, daß ich hoffen darf, allseitigen Beifall damit zu gewinnen, und das Werkchen bei seiner großen Billigkeit in jede Leihbibliothek eingeführt zu sehen.

Um es dem Handverkauf nicht minder zugänglich zu machen, habe an der Ausstattung nicht gespart und werde durch Annoncen in Zeitungen und Journalen die Aufmerksamkeit des Publicums darauf zu lenken suchen.

Den in Circulation gesetzten Prospecten bitte gütige Beachtung zu schenken und mich danach mit Ihren Aufträgen zu beehren.

Altona.

**A. C. Neher.**

[24939.] In der nächsten Zeit erscheint in meinem Verlage:

**Evangelisches Jahrbuch**

für

**1870.**

Herausgegeben

von

**Dr. Ferdinand Piper.**

Ich bitte um Angabe des Bedarfs.

Leipzig, den 13. August 1869.

**Bernhard Tauchnitz.**

Systematisch in sich geordnet.

## Tauchnitz Edition.

[24940.]

In der Presse:

Victor Hugo's

**L'homme qui rit.**

in autorisirter englischer Uebersetzung.

Das Werk wird in meiner Ausgabe zwei Bände à ½  $\text{fl}$  umfassen.

Leipzig, den 23. August 1869.

Bernhard Tauchnitz.

## Angebotene Bücher u. s. w.

[24941.] **C. Bertelsmann** in Gütersloh offerirt und sieht Geboten entgegen:

- 3 Koft u. Wüstemann, Anleitung z. Uebers. a. d. Deutschen ins Griechische. 1850. Roh.  
 1 Reisen in den Mond, in mehrere Sterne u. in d. Sonne. 2 Bde. 1865. Brosch.  
 1 Horch, Lehrbuch der Weltgeschichte f. Gymnasien. 2. Tbl. 1865. Brosch.  
 2 Wackernagel, Edelsteine dtshr. Dichtung. 1857. Brosch.; 1 do. 1851. Geb.  
 3 Hirzel, französ. Grammatik. 1855. Geb.  
 1 Ellendt, lat. Lesebuch f. Sexta. 1852. Geb.  
 1 Ségur, Histoire de Napoléon. Geb.  
 1 Schifflin, Anleitung z. Erlernung d. französ. Sprache. 1851. Brosch.  
 1 Hahn, die echten Lieder v. d. Nibelungen. 1851. Geb.  
 1 Kurz, christl. Religionslehre. 1855. Geb.  
 1 Ollendorff, Schlüssel z. Erlernen d. französ. Sprache. 1865. Geb.  
 1 Ideler u. Nolte, Handbuch der französ. Sprache. 1851. Geb.  
 1 Das neue Testament. Mit Holzschnitten. 1850, Cotta. Geb.  
 1 Schenkel, griech. Elementarbuch. 1866. Brosch.  
 1 Hentschel, Lehrbuch des Rechenunterrichts. 1. 2. Tbl. 1865. Brosch.  
 1 Thucydides, ed. Classen. 2. Buch. 1863. Geb.  
 1 Runde, Schlüssel zur 1. Abth. des ersten Unterr. im Engl. 1853. Brosch.  
 1 Schenkel, E. M. Arndt. 1866. Brosch.  
 1 Fabri, die Unions- u. Verfassungsfrage. 1867. Brosch.  
 2 Palmer, Casualreden. III.; 1 do. VI—XII. 1846—53. Brosch.  
 1 Josenhans, Herrlichkeit Jesu. 1846. Brosch.  
 1 Dietsch, Übungsbuch z. Uebers. aus d. Deutschen in d. Lateinische. 1853. Geb.  
 2 Detroit, französ. Lesebuch f. Töchter Schulen. 3. Tbl. 1851. Geb.  
 16 Pütz, Grundriß der Geographie u. Gesch. f. Oberklassen. I. 1863. Geb. Neu.  
 1 Bröhle, kirchliche Sitten. 1858. Brosch.  
 1 Hennenhofer, Prophet Elia. 1866. Brosch.  
 1 Luther's Erklärungen d. hl. Schrift, von Gerlach. 2 Bde. 1848. Brosch.

- 1 Wangemann, Glaubenslehre. 1865. Brosch.  
 1 Johannes Brenz, der würtemb. Reformator. 1840. Brosch.  
 1 Ziehen, norddeutsches Leben. 2 Bde. 1856. Brosch.  
 1 Rärcher, lat.-deutsches Schulwörterbuch. 1843. Geb.  
 4 Ahn, französ. Grammatik. 1856. Geb.  
 1 Schmid, Christ. v., bibl. Geschichten. Bd. 17. 19—24. 1846. Geb.  
 1 Sartorius, heil. Liebe. 1856. Brosch.  
 1 Eichendorff, Gesch. des Drama. 1866. Brosch.  
 1 Krüger, griech. Sprachlehre f. Schulen. 1850. Brosch.  
 1 Fénelon, Télémaque. Brosch.

[24942.] **M. Glogau jun.** in Hamburg offerirt und sieht Geboten entgegen:

- Birchow, specielle Pathologie und Therapie. 6 Bde. in 10 Hlbfzbd. geb. — Barthez et Rilliet, Traité des maladies des enfants. 3 Bde. Paris 1861. Eleg. geb. — Ricord, Leçons sur le chancre. Paris 1860. Eleg. geb. — Robert, Maladies vénériennes. Paris 1861. Eleg. geb. — Bouchut, Maladies des nouveau-nés. Paris 1855. Eleg. geb. — Gazette hebdomadaire. 3 Quartbde. Paris 1862—64. Eleg. geb. — Eble, die Lehre von den Haaren. 2 Bde. — Hammer-Burgstall, Geschichte des osmanischen Reiches. 4 Bde. — Behlen, Lexikon der Forstkunde. 6 Bde. — Plutarque, les vies des hommes illustres. 14 Bde. Eleg. geb. Paris. — Luden, Gesch. d. deutschen Volkes. 12 Bde. — Vosse, Handbuch der Blumengärtnerei. 5 eleg. Hlbfzbd. — Bretschel, Gesch. des sächsischen Volkes, fortges. v. Fr. Bülow. 3 Bde. — Marr, Compositionslehre. 4 Bde. — Schwan, Abbild. von geistlichen und Ritterorden. 2 Quartbde. m. color. Abbild. Mannheim 1791. — Weber, Theorie d. Tonkunst. 4 Bde. — Staël-Holstein, Oeuvres complètes. Paris. 3 gr. Octavbde. — Creuzer, Symbolik u. Mythologie. 4 Bde. — Böttiger's Amalthea. 3 Bde. — Shakespeare's works. Edit. Hazlitt. 4 Bde. — Les monuments antiques du Musée Napoléon. 4 Quartbde. (Ldnpr. 192 fr.) — Natürliche Geschichte des großen Propheten von Nazareth. 3 Bde.

[24943] **Otto Meißner & Behre** in Hamburg offeriren in neuen Exemplaren à 15  $\text{Nk}$  baar:

- Sartorius, C., Meriko. Landschaftsbilder u. Skizzen aus dem Volksleben. Mit 16 Stahlstichen vorz. Meister nach Moritz Rugendas. gr. 8. Geb.

[24944.] **Hugo Neumann** in Erfurt offerirt:  
 3 Saling, Börsenpapiere. 2. Jahrg. (Fehlt beim Verleger.)[24945.] **Ernst Heitmann** in Leipzig offerirt:  
 1 Romberg, Bauzeitung 1848—50. Eleg. geb. in Hlbbd. Sehr gut gehalten.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[24946.] **Hugo Rother** in Berlin sucht und kauft zu jeder Zeit bei annehmbaren Offerten: Luther's Werke von Walch. Compl. und in einzelnen Bänden. — Originalschriften aus der Reformationszeit. — Werke v. J. Gerhard, M. Chemnitz, Calov, Quenstedt, Brenz, Carpzov, Hunnius, Hutter, Joh. Arnd, Bengel, Cober, Eubach, Dannhauer, Nic. Haas, Heermann, Herberger, Himmeliuß, Heshufius, Hülsemann, Hollaz, Laffenius. — Löscher's Reformationsacte. — Lilienthal's göttl. Offenbarung. — Joh. Matthesius. — Musaeus, Introduct. — Marperger. — Müller's, H., Schlußkette. Fol. — Neumeister. — Nicolai, unschuldige Nachrichten. — Olearius, Anleitung zur geistl. Seelenkur. — Osiander's Commentare. — J. J. Rambach, Ritter, Röhr, Seb. Schmidt, Scriber, Spangenberg, Spener. — Sackendorff's Reformationsgeschichte. — Walch's Einleitung in d. Religionsstreitigk.; — philof. Lexikon. — Churfürstenbibel v. 1736 u. 1768. — Consilia Wittenbergensia. — Cyprian. — Daniel, Thesaurus hymnolog. — Dedekennus, Thesaur. consil. — Fecht's lectiones theolog. — Fingkii vademecum. — Geier's Commentare. — Harmonia evangelica, ed. Chemnitz, Gerhard et Lyser. — Hartmann's pastorale evangel.; — Handbuch für Seelsorger. — Löscher. — Balduin, Porta, Pfeiffer, Quirfeld, Schade. — Büchner's Concordanz. — Lüneburger Bibeln. — Ferner Bücher mit guten Holzschnitten und ältere Gesang- u. Liederbücher mit Noten, wie überhaupt ältere in das Bereich der Theologie gehörende Bücher von Werth.

Bei gef. Offerten wird gebeten genau die innere und äußere Beschaffenheit der Bücher und den äußersten Neitopreis anzugeben.

[24947.] **W. Weber** in Berlin sucht:  
 1 Leben u. Schriften der Reformatoren der luther. Kirche. — Ernst, Theorie z. Trommel-Unterricht. — Reifig, Vorlesungen über lateinische Sprachwissenschaft, v. Hase. — Niemeier, Grundsätze d. Erziehung. Cplt. oder Bd. 3. einzeln.

[24948.] **Hübner & Maß** in Königsberg suchen:  
 Entscheid. d. Obertribunals. Cplt. — Kluge, Edelsteintde. — Centralbl. f. d. mediz. Wissenschaft. Cplt. — Trousseau, Klinik des Hôtel Dieu.

[24949.] Die **v. Rohden'sche** Buchh. in Lübeck sucht:  
 1 Wagner, nautische Blätter. Danzig.



[24950.] **Albert Scheurlen** in Heilbronn sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 Hume, the history of England from the invasion of Jul. Caesar to the revolution of 1688. 8 Vols. Illustr. London 1796, Longman. Bd. 3. apart. — Smollet, the history of England from the revolution to the death of George II. 5 Vols. London 1796. Bd. 4. ap. — Leclerc, Hist. de la Russie ancienne et moderne. Paris 1783. Bd. 5. u. ff. — Les fastes de la gloire ou les braves recommandés à la postérité, monument élevé aux défenseurs de la patrie. Paris 1818. Bd. 2. u. ff. — Puffendorf, Einleitg. in d. Gesch. d. vornehmsten europ. Reiche u. Staaten. Fortgef. durch Ohlenschläger. Frankf. 1763. Bd. 2. u. 3. ap. — Sammlung der Aktenstücke über die spanische Thronveränderung. Germanien 1808. Bd. 2. ap. — Würth, Album der Geschichte des Jahres 1848 in Europa. Minden 1848. Hft. 8. u. ff. — Victoires, conquêtes, revers et guerres civiles des Français depuis les Gaulois jusqu'an 1792. Paris 1821—23. Bd. 2. ap. — Barante, Hist. de Pologne. — Histor. Gemälde in Erzählgn. merkw. Begebenh. a. d. Leben berühmter u. berühmter Menschen. Riga 1797. Bd. 2. ap. — La ballerina onorata, ossia memoria d'una figlia naturale del duca N. V. Napoli 1755. Bd. 2. ap. — Les nuits anglaises. Paris 1770. Bd. 1. ap. — Lettres de M<sup>me</sup>. la marquise de Sévigné à M<sup>me</sup>. la comtesse de Grignan, sa fille. Paris 1738. Bd. 3. u. 5. ap. — Lettres historiques et galantes de M<sup>me</sup>. de Noyer. Londres 1757. Bd. 3. 5. 6. ap. — Lettres juives. La Haye 1775. Bd. 4. ap. — Mémoires secrets, tirés des archives des souverains del'Europe, depuis le règne de Henri IV. Amsterdam 1765—78. Ausg. in 32 Bdn. Bd. 25. 26. 27. 28. ap. — Hübnér, genealog. Tabellen. Fol. Spz. 1744. Bd. 1 ap. Fliegende Blätter, Münchener. Bd. 24. u. ff. Compl. Wohlerhalten. — Ausland, das. Jahrg. 1856 u. ff. Compl. Sauber gehalten. — La bastille dévoilée ou recueil de pièces authentiques pour servir à son histoire. Paris 1789—90. Bd. 1. ap. — Croiset, P., Exercices de piété pour tous les jours de l'année. Lyon 1738. Bd. 5. ap. — Croiset, Exercices de piété pour tous les dimanches. Lyon 1741. Bd. 4. ap. — Cervantes, Don Quixote. 8. Madrid 1782. Bd. 1. ap. — Blüthen aus Italien. Frankf. 1808. Bd. 2. ap. — Charakteristik einiger asiat. Nationen. Breslau 1776. Bd. 2 ap. — Tableaux topographiques, pittoresques, historiques etc. etc. de la Suisse. Fol. Paris 1780. Bd. 2. u. ff. — Tableaux topographiques, pittoresques, historiques etc. etc. de la Suisse

Sechshunddreißigster Jahrgang.

et de l'Italie. Fol. Paris 1777. Bd. 2. u. ff. — Dorat, Oeuvres mêlées en vers et en prose. Paris 1767. Bd. 1. ap. — Pléiade, la, française ou l'esprit des 7 plus grands poètes. Bd. 2. u. ff. — Racine, la grâce. Poème. 16. London 1785. Bd. 1. ap. — Rousseau, J. J., Oeuvres. Paris et Neufchatel 1764. Bd. 11. ap. — Saint Pierre, Oeuvres. 12. Paris 1793. Bd. 1. ap. — Broussais, de l'irritation et de la folie. gr. 8. Paris 1839. Bd. 2. u. ff. — Filippi, della scienza della vita. Milano 1830. Vol. 2. u. ff. — Häberlin, Materialien z. Geschichte u. den Rechten zc. Erlangen 1784. II. u. ff. — Sammlung der Gesetze unter Leopold II. Wien 1790. Bd. 2. u. ff. — Traité, nouveau, de la cuisine. Paris 1739. Bd. 2. ap. — Anleitg. z. Taubstummenunterricht nach Abbé de l'Épée. Bd. 2. u. ff. — Le nouveau théâtre italien. Paris 1733. Bd. 1. 2. 3. 4. 8. 10. u. ff. — Condorcet, Bibliothèque de l'homme public. Paris 1791. Bd. 1—6. 12. u. ff. — Sulle causa della confederazione renana. Italia 1819. — Helvetius, de l'esprit. Londres 1784. Bd. 2. u. ff. — Le spectateur ou le Socrate moderne. Amsterdam 1746—50. Bd. 2. ap. — Histoire militaire des Français par campagnes, depuis le commencement de la révolution jusqu'à la fin du règne de Napoléon. Paris 1827. Bd. 2. ap.

[24951.] **L. Wolf's** Buchh. und Antiquariat in Dresden sucht:

1 Kurabintzky, Gesch. der Stadt Pressburg. 1784.  
 1 Rousseau, Bekenntnisse. Lpzg. 1854.  
 1 Parker, Werke, übers. v. Ziethen. 1857.  
 1 Meyer's Volksbibl. Bd. 98.  
 1 Mützelburg, K. Joseph u. s. Secretär.  
 1 Rückert, Weisheit d. Brahmanen.  
 1 Bulwer, Zanoni. Stuttg. Cplt. u. einzeln.  
 1 Dumas, le cheval. de maison rouge. Brux. Vol. 2. bis Ende.  
 1 Hauff, Palais royal.  
 1 Sand, Gilbert. 2 Bde.  
 1 Stolle, König v. Tauharawi.  
 1 — 1813. Bd. 1.  
 1 Taus, u. eine Nacht. Wien 1854. Bd. 1.  
 1 Dash, Gräfin v. Bossut.  
 1 Scheibe, Satan in Wien.  
 1 Funke, Polizeigesetze. Cplt.  
 1 Simplicius Simplicissimus.  
 1 Schreiber, Sagen vom Ottilienstein.

[24952.] **S. Bremer** in Stralsund sucht:

1 Casper's Vierteljahrschrift. Cplt. oder einzelne Jahrg.

[24953.] **O. Bonde** in Altenburg sucht:

Keller, neuere Gedichte. (Vieweg & Sohn.) Herzblättchen. Deutsch von Drugulin. (Lpzg., Rollmann.)

[24954.] **G. Frommann** in Jena sucht:

1 Goethe's Faust. Leipz. 1790.  
 1 Bluntschli u. Brater, Staatswörterbuch, soweit erschienen.  
 1 Macleod, Dictionary.  
 1 Mohl, die Polizeiwissenschaft. 3 Bde.

[24955.] **Heckenhauer** in Tübingen sucht:

Fichte, Anthropol. 2. Aufl.  
 Fischer, Kuno, Gesch. d. Philos.  
 — Syst. d. Logik. 2. Aufl.  
 Ritter et Preller, Hist. philos. gr. et rom.  
 Schopenhauer, Welt als Wille. 3. Aufl.  
 Schwegler, Gesch. d. Philos.  
 — griech. Philos.  
 Trendelenburg, log. Untersuch. 2. Aufl.  
 — Naturrecht. 2. Aufl.  
 Ueberweg, Gesch. d. Philos.  
 — Logik. 3. Aufl.  
 Schmid, pädagog. Encykl.  
 Vogt, System d. Gleichgewichts.  
 Ulrici, Gott u. d. Natur. 2. Aufl.  
 — Gott u. d. Mensch.  
 — System d. Logik.  
 Zeller, Philos. d. Griechen. 2. Aufl.

[24956.] **Heckenhauer** in Tübingen sucht:

Sachsenspiegel, von Sachsse.  
 Gaupp, Recht d. alten Sachsen.  
 Lex Salica, v. Merkel.  
 Vormbaum, ev. Schulordnungen.  
 Mackeldey, röm. Recht. 14. Aufl.  
 Pauli, Abhandl. a. d. Lüb. Recht.  
 Stein, Abhandl. d. Lüb. Rechts.  
 Windscheid, Pandekten. 2. Aufl. I. II.  
 Neuner, die heredis institutio.  
 Schmidt, form. Recht d. Notherben.  
 Tewes, Syst. d. Erbrechts.  
 Heis, Samml. v. Beisp. a. d. Arithm.  
 Bruns, Laryngoscopie.  
 Literar. Handweiser. Nr. 1—74.  
 Schmidt, Grundr. d. Weltgesch. Neueste Aufl.

[24957.] **Gerold & Co.** in Wien suchen:

Brüggemann, Beiträge z. ausführl. Beschreibung d. Herzogthümer Vor- u. Hinterpommern. 2 Bde. 4. Stettin 1800—6.  
 Molitor, über das Antike u. das Moderne. Fr., Guilhauman.  
 — Ideen zu e. künstl. Dynamik d. Geschichte. Fr. 1805, Körner.  
 — Wendepunkt des Antiken und Modernen. Ebd.  
 Laube, Gräfin Chateaubriand.  
 Franzosenspiegel. (Zweibrücken 1815, auch Pyrmont, Uslar.)  
 Götz, Beiträge z. Groschen-Cabinet. 3 Bde. Dresden 1810. 11.

[24958.] **A. Marcus** in Bonn sucht:

Feder, Excerpta e Polybio, Diodoro, Dionysio et Nicolao Damasceno. 3 Pts. Darmstadt 1848—55.

[24959.] Heckenhauer in Tübingen sucht:  
Lionnet, Bibelatlas.  
Loch u. Reischl, heil. Schrift.  
Martensen, Dogmatik. Berl.  
Matthes, Symbolik.  
Menken's Schriften. Cplt.  
Müller, Lehre v. d. Sünde. 4. od. 5. Aufl.  
Neander, Kirchengesch.  
Palmer, Homiletik; — Katechetik; —  
Moral; — Paedagogik; — Pastoralh.  
Neueste Aufl.  
Ranke, Gesch. d. Reform.  
Reineccius, Janua.  
Ritschl, Entstehung d. altkath. Kirche.  
Sailer, Moral.  
— Pastoralh.  
— Erziehung f. Erzieher.  
— Vernunftlehre.  
Schmid, christl. Sittenlehre.  
Schneckenburger, Lehrbegriff.  
Schmid, Dogmatik. 5. Aufl.  
Schwarz, Predigten.  
Thilo, Wissenschaftlichkeit.  
Trommii concordantiae.  
de Wette, Comm. üb. d. Psalmen. 5. Aufl.  
— Bibel. 4. Aufl.  
Wetzer u. Welte, Kirchenlex.  
Winer, bibl. Realwört. 3. Aufl.  
— Gramm. 6. od. 7. Aufl.

[24960.] G. B. Griesbach in Gera sucht antiq.:  
1 Ohly, Mancherlei Gaben und ein Geist  
1863—67.

[24961.] Die Liter.-art. Anstalt der J. G.  
Cotta'schen Buchh. in München sucht:  
1 Goethe's Werke. 6 Bde. mit Stahlst.  
(4<sup>te</sup> ord.)  
1 Pierer's Universallexikon. 4. Aufl. Bd.  
1—11. u. 19.

[24962.] Oberer sel. Bwe., Buchhandlung  
in Salzburg sucht billig:  
1 Schloffer, Lieder des heil. Franz v. Assisi.  
Frankfurt 1842.

[24963.] J. U. Kern's Sort. in Breslau sucht  
billig in neuen Ausgaben:  
Georges, lat. u. deutsches Lex. 4 Bde.  
— Ingerslev, lat. u. deutsches Lex. 2 Bde.  
— Arndts, Pandekten. 6. Aufl. — Puchta,  
Pandekten. 11. Aufl. — Benseler, gr.  
Lex. — Shakspeare, v. Schlegel und  
Tieck. 9 Bde. — Weber's Demokritos.  
12 Bde. — Hallerstein, Mathem. Nur  
neueste Ausg. — Hyrtl, Anatomie. 1868.  
— Bock, anatomischer Atlas. N. A. —  
Schlosser's Weltgesch. 19 Bde. — Becker's  
Weltgesch. 8. Aufl. — Heine's Werke.  
18 Bde. N. A. — Ranke, deutsche Ge-  
schichte. 5 Bde. — Auerbach, Dorfge-  
schichten.

[24964.] Ressler & Melle in Hamburg suchen:  
1 Walther, Geschichte des römischen Rechts  
bis auf Justinian. 2 Bde. (Bonn, Weber.)

[24965.] Bertram in Sonderhausen sucht:  
1 Buch für Alle 1866. — 1 Rossini, Tell.  
Clav.-Ausg. — 1 Wagner, Meistersinger;  
— Walküre. Clav.-Ausg.

[24966.] G. Krebs in Aschaffenburg sucht:  
1 Döllinger, Reformation.

[24967.] G. B. Leopold's Univ.-Buchh. (G.  
Kuhn) in Rostock sucht:  
1 Brunß, Recht d. Besitzes.  
1 Zachariä, Strafprozess.  
1 Buchka u. B., Entscheidungen. Cplt.  
1 Journal d'agriculture prat. 1867. Nr. 28,  
29, 30.

[24968.] A. Henry in Bonn sucht:  
1 Wilden, Homilien.  
1 Werk, worin Zeichnungen von Kirchen-  
fabriken.  
1 Veith, Erzählungen und Humoresken.  
3 Tble. 1. od. 2. Aufl. Wien.  
1 Welte, Nachmosaisches.  
2 Wiseman, Fabeln. Billige engl. Ausg.

[24969.] Köszabölgyi & Co. in Pest suchen  
und bitten um Preisangabe von:  
1 Mortimer, P., d. Choralgesang z. B. d.  
Reformation  
1 — Nachtrag hierzu.  
1 Winterfeld, C., Joh. Gabrieli u. s. Zeit-  
alter. 1—3. Tbl.

[24970.] J. Spithöber in Rom sucht und bittet  
um vorherige Preisangabe:  
1 Staats-Archiv, das. Sammlung d. offic.  
Actenstücke z. Gesch. d. Gegenwart, hrsg.  
v. Megidi u. Klauhold. Sämmtl. Jahrg.  
bis 1869 incl.

[24971.] G. Lindemann in Stuttgart sucht  
billig:  
1 Byron, Works. 5 Vols. (B. Tauchnitz.)

[24972.] Christ. Kunsmann in Waldsassen sucht  
billig:  
1 Omnibus 1862, 63, 64.  
1 Zschokke's Novellen u. Dichtungen. 17 Bde.

[24973.] Die Heinrichshofen'sche Buchhdlg. in  
Magdeburg sucht antiqu.:  
1 Schweizer, die Centraldogmen in ihrer  
Entwicklung.  
1 Walch, Religionsstreitigkeiten innerhalb  
u. außerhalb d. luth. Kirche.

[24974.] M. Glogau jun. in Hamburg sucht:  
Schlosser, Weltgeschichte. Bd. 18. — Wie-  
land's Werke, herausg. v. Gruber. 16.  
Bd. 24. — Langbein's Werke. Stuttgart  
1836, Scheible. Bd. 15. — Jardine, the  
naturalist's library. Edinburgh. Bd. 26.

[24975.] J. Huber in Frauensfeld sucht und  
sieht Angeboten entgegen:  
1 Guthrie u. Gray, allgemeine Weltgeschichte  
von der Schöpfung an bis auf gegenwär-  
tige Zeit; aus dem Englischen übersetzt.  
Leipzig 1766. 1. Bd.

[24976.] Meyer & Zeller in Zürich suchen:  
1 Burkinje, Physiologie d. Sinne. 1. Bdn.  
1819.

1 — z. Kenntniß d. Sehens. 1825.  
1 Müller, zur vergleichenden Physiologie d.  
Gesichtsinnes. 1826.  
1 Ludwig, Lehrbuch d. Physiologie. 2. Aufl.  
1 Ecker, Anatomie d. Frosches.  
1 Krause, Anatomie d. Kaninchens.  
1 Du Bois-Reymond, thierische Electricität.  
II. 2.  
1 Barrentrapp, Seifenfabrikation.  
1 Globus. 1—12. Bd.  
1 Regnault, Geschichte d. Jahre 1840—1848.  
Deutsche Ausg.

[24977.] Eduard Rühl in Baugen sucht:  
1 Seiler u. Günther, Anatomie d. Menschen.

[24978.] G. Mitsdörffer in Münster sucht:  
1 Hartwig, Gott in d. Natur.  
1 — die Unterwelt.  
1 — Leben des Meeres.  
1 — Inseln des Oceans.  
1 — Tropenwelt.  
1 — der hohe Norden.

[24979.] A. V. Ritter in Arnberg sucht:  
1 Rühl, Handbuch der Local-Staatsver-  
waltung im Großherzogthum Hessen.  
1 Nüssen, Vieharzneibuch.  
1 Koch, Landrecht. 4. oder auch 3. Aufl.

[24980.] Die Dithmarscher Buchhandlung von  
F. Pauly in Heide sucht billig:  
1 Schleswig-Holstein. Anzeigen 1837, 1853  
bis jetzt.

[24981.] R. Bädeler in Coblenz sucht:  
1 Benedix, deutsche Volksagen.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[24982.] Bitte um Rücksendung. — Um-  
gehend zurück erbitte ich mir alle nicht abge-  
gebenen, zur Remission berechtigten Exemplare  
von:

**Turgénjew's** ausgew. Werke. Autori-  
sirte Ausgabe. Bd. I. Väter u. Söhne.

Mein Vorrath davon ist gänzlich erschöpft  
und ich rechne um so mehr auf Erfüllung mei-  
ner obigen Bitte, als ich f. Z. (f. Factur) aus-  
drücklich erklärt habe: Turgénjew's ausgew.  
Werke nur unter der Bedingung à cond. liefern  
zu können, daß Nichtabgesetztes davon auf Ver-  
langen unverweilt an mich zurückgesandt werde.  
Mitau, im August 1869.

G. Behre's Verlag.

[24983.] Ich bitte mir zurückzusenden, wenn  
ohne Aussicht auf Absatz:

**Davidis**, der Küchen- und Blumengarten.  
7. Auflage.

**Fuhlrott**, die Höhlen und Grotten in Rhein-  
land u. Westfalen.

Hferlohn, den 19. August 1869.

J. Bädeler.

[24984.] Das Schriftchen:

**Pressensé, C. von**, das Leiden im Lichte des Evangeliums. (Evangelische Studien I.) Deutsch von Fabarius ist bei mir gänzlich vergriffen.

Dankbar würde ich es daher erkennen, wenn Exemplare, die irgendwo ohne Aussicht auf Absatz lagern, mir baldigst zu rückgesendet würden.

Halle, August 1869.

C. E. M. Pfeffer.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[24985.] Zum sofortigen Eintritte suche ich einen tüchtigen zweiten Gehilfen, der Französisch spricht. Kenntniß der englischen Sprache erwünscht. Offerten und Zeugnisse erbitte direct per Post.

D. R. Marx in Baden-Baden.

[24986.] In einem badischen Sortimentsgeschäft wird zum 1. September die Stelle eines ersten Gehilfen frei, die mit einem tüchtigen, gewandten, nicht zu jungen Arbeiter besetzt werden soll. Offerten sammt Zeugnissen und Photographie besorgt die Exped. d. Bl. unter Chiffre G. S. # 1.

[24987.] Zum 1. October ist in meinem Geschäft eine Gehilfenstelle vacant. Dieselbe eignet sich besonders für einen jüngeren Gehilfen, der in einem lebhaften Sortimentsgeschäft kürzlich mit Erfolg seine Lehre beendet. Angenehme Persönlichkeit, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum und Sicherheit im Arbeiten sind unbedingt nothwendig. Meldungen erbitte direct.

D. Dannenberg,

Firma: Dannenberg &amp; Dühr in Stettin.

[24988.] Ein im Sortiment und Colportagehandel wohlhabender Gehilfe, der gewandter sicherer Arbeiter sein muß und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet bei mir sofort Stellung.

Gehalt vorläufig 30 Thlr. monatlich.

Gef. Offerten direct per Post; persönliche Vorstellung in Leipzig bei Hrn. Theod. Thomas. Berlin, Prinzenstraße Nr. 52.

Herrn. J. Meidinger.

[24989.] Ein größeres norddeutsches Verlagsgeschäft sucht zum möglichst baldigen Antritt einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.

Solchen Bewerbern, welche mit der Zeitschriften-Expedition und dem Inseratenwesen vertraut sind, würde der Vorzug gegeben werden.

Gef. Offerten unter Beifügung von Zeugnissen und Mittheilung der Saläransprüche wird Herr F. A. Brockhaus in Leipzig unter der Chiffre W. Z. weiterzubefördern die Güte haben.

[24990.] In meinem Wiener Sortimentsgeschäft wird die erste Gehilfenstelle vacant, welche ich zum 1. October mit einem nicht zu jungen Manne zu besetzen wünsche, dem es an einem dauernden Placement gelegen ist. Bedingt sind: Selbstständigkeit im Arbeiten, gute Sortimentskenntnisse, einige Geläufigkeit in der französischen Conversationsprache und vor allem ein freundliches Entgegenkommen den Kunden gegenüber.

Wien.

Adolph Thiel.

[24991.] In einer bedeutenden Verlagshandlung Leipzigs sind zwei Gehilfenstellen spätestens bis zum 1. October a. c. zu besetzen: jene des Correspondenten und die des Buchführers.

Für die erstere wird auf einen Herrn reflectirt, welcher der modernen Schrift- und Umgangssprachen mächtig, auch in den classischen bewandert und mit allen technischen und redactionellen Verlagsarbeiten vollständig vertraut ist.

Zur Ausfüllung des zweiten vacanten Postens ist Kenntniß der einfachen und womöglich auch der doppelten Buchhaltung und der Besiß einer guten Handschrift nothwendig.

Es ist der Wunsch, beide gut salarirte Stellen dauernd zu besetzen. Anerbietungen, denen Angaben über die bisherige Thätigkeit und die Leistungen beizufügen sind, werden erwartet unter Chiffre V. V. 29. durch Vermittlung der Exped. d. Bl.

[24992.] Einen gut empfohlenen Gehilfen, der im Antiquariat schon gearbeitet hat und an selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist, suche per October zu engagiren. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse erbitte direct.

Wilhelm Erras in Frankfurt a. M.

[24993.] Für ein Buchdruckerei-Geschäft, verbunden mit Zeitungsverlag und Buchhandel in einer größeren Stadt Süddeutschlands wird ein zuverlässiger Comptoirist, der namentlich im Correcturlesen Übung hat, zum Eintritt bis Mitte oder Ende September unter günstigen Bedingungen gesucht.

Offerten vermittelt Herr Gustav Brauns in Leipzig.

### Gesuchte Stellen.

[24994.] Ein im Sortiment und Verlag erfahrener und tüchtiger Gehilfe, 24 1/2 Jahre alt und katholischer Confession, sucht baldigst dauernde Stelle in einem geachteten Geschäft.

Gef. Offerten mit N. N. 171. an die Herren Haasenstein & Vogler in Zürich.

[24995.] Für einen jungen Mann, der zu Michaelis bei mir seine Lehrzeit beendet, suche ich eine Stelle als Gehilfe. Ich kann denselben als brav und tüchtig empfehlen und bin gern bereit, auf gef. Anfragen weitere Mittheilungen zu machen.

Brandenburg, 22. Aug. 1869.

G. Brünslow.

[24996.] Ein militärfreier Gehilfe, 25 Jahre alt (Katholik), der in geachteten Handlungen servierte u. dem Erfahrungen und gute Referenzen zur Seite stehen, sucht ehestens eine Stelle entweder als Geschäftsführer in einer kleineren oder als erster Gehilfe in einer grösseren Handlung.

Gef. Offerten sind beförderlichst erbeten sub P. Z. durch F. Volckmar in Leipzig.

[24997.] Geschäftsführer-Stelle gesucht. — Ein tüchtiger, gewandter Sortimenter, 28 Jahre alt, seit 11 Jahren im Buchhandel, mit vortrefflichen Zeugnissen größerer Firmen versehen, wünscht einem mittleren Sortimentsgeschäft, welches er mit der Zeit eventuell für eigene Rechnung übernehmen könnte, als Geschäftsführer vorzustehen. Gef. Offerten unter Zusicherung strengster Discretion sind an die Exped. d. Bl. unter Chiffre E. # 5000. zu richten.

[24998.] Ein junger Mann, 25 Jahre alt, Buch- und Musikalienhändler (die letztergenannten 4 Jahre im Musikhandel), der das Gymnasium absolvirt hat, Französisch und Englisch spricht und Clavier spielt, sucht zum 1. October a. c. eine möglichst selbständige Stellung. Gef. Offerten unter Chiffre: R. E. 6. an Herrn F. E. Herbig in Leipzig.

[24999.] Ein im Sortiment und Verlag erfahrener Gehilfe, der bereits zehn Jahre im Buchhandel thätig ist und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum 1. October dauernde Stellung in einem Geschäft Süddeutschlands. Gef. Offerten werden unter Z. # 4. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[25000.] Ein junger Mann, schon einige Jahre im Buchhandel thätig, der auch etwas von der Buchdruckerei versteht, sucht eine Stelle; der Eintritt kann beim Engagement ausgemacht werden. Gef. Offerten werden unter Chiffre D. # 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[25001.] Ein junger Mann von 17 Jahren, bereits seit 1 1/2 Jahre als Schreiber in einem Leipziger Verlags- und Commissionsgeschäft thätig, sucht baldigst anderweitig Stellung. Adressen unter M. G. # 3. durch die Exped. d. Bl.

### Besetzte Stellen.

[25002.] Den geehrten Herren, welche uns ihre Offerten einsandten, zur Nachricht daß die von uns angebotene Stelle bereits besetzt ist. Photographien erfolgen über Leipzig zurück.

Rönigsberg, am 15. Aug. 1869.

Bruno Meyer &amp; Co.

## Bermischte Anzeigen.

[25003.] St. Petersburg, den 15. Juli 1869.

Im diesjährigen D. A. Schulz'schen Adressbuche ist meine Firma wie folgt aufgeführt:

Wolff, Boleslas Moritz, Verl.- und Sortim.-Buchh., Buchdr., Schriftg. (Platzfirma: Revillon & Co.) u. galvan. Anstalt in St. Petersburg etc.

Zu meinem größten Befremden erhalte ich nun zuweilen von deutschen Collegen directe Zuschriften mit Firma Revillon & Co., woraus ersichtlich, daß einzelne meiner geehrten Geschäftsfreunde der irrigen Ansicht sind, als firmire ich am hiesigen Plage im Allgemeinen Revillon & Co., während sich doch diese Firma lediglich auf meine Schriftgießerei bezieht. Als ich dieselbe ankaufte, trug ich Bedenken, eine seit 30 Jahren rühmlichst bekannte Firma erlöschen zu lassen, und ist eben dies der alleinige Grund, warum ich die alte Firma für die Schriftgießerei beibehielt. Für alle andern Geschäftszweige hier wie in Moskau, am Plage wie nach außerhalb firmire ich einzig

Boleslas Moritz Wolff.

### Colportage.

[25004.]

Von allen zur Colportage und zum Massen-Vertrieb geeigneten Novitäten erbitte ich sofort nach Erscheinen — direct pr. Post — ein Probe-Exemplar, mit Angabe der Bezugsbedingungen.

F. Gebhardi in Breslau.

Inserate für militärische Werke.

[25005.] Für den im October d. J. erscheinenden: Dienst- und Notiz-Kalender für Offiziere aller Waffen für 1870

nehme ich auch diesmal wieder Inserate auf, und berechne eine ganze Seite mit 5 fl und 1/2 Seite mit 3 fl.

Handlungen, die hiervon Gebrauch machen wollen, ersuche ich um Einsendung etwaiger Inserate bis Ende September.

Berlin, 22. August 1869.

A. Bath.

[25006.] Handlungen, welche Ende August, dem Termin des Erscheinens von

Mentzel und von Lengerke's Landwirthschaftlichem Kalender auf das Jahr 1870

noch mit Saldoresten aus 1868 rückständig sind, ohne sich mit uns darüber besonders geeinigt zu haben, bedauern wir bei der Expedition des Kalenders

ohne Weiteres

übergehen zu müssen.

Berlin, 91 Zimmerstr., 1. August 1869.

Wiegandt & Hempel,

Landwirthschaftliche Verlagsbuchhandlung.

Die Buchbinderei von Julius Tuch,

Leipzig, Lindenstrasse 4,

empfehl ich zur Anfertigung aller Arten Einbände zu den solidesten Preisen.

Langjährige Erfahrung, verbunden mit dem Besitz aller nöthigen Maschinen, setzen mich in den Stand, allen Anforderungen zu genügen.

Musikalien-Verleger

[25008.] ersuche behufs Errichtung einer Musik-Handlung um frank. Zusendung von Verkaufsbedingungen und Katalogen.

Greifswald, Langestr. 77.

Organist Lodau.

Für Verleger.

Doppelfarbige Umschlagpapiere

(eine Seite weiß, die andere farbig) halten wir in den Formaten Median 18 1/2 - 24 1/2 und Royal 18 1/2 - 27 1/4 Zoll rheinl. stets in 8 verschiedenen Farben und größeren Partien vorrätzig. Muster stehen gratis und franco zu Dienst.

Carl Schleicher & Schüll in Düren, Rheinpr.

Für die verehrlichen süddeutschen und schweizer. Handlungen!

[25010.] Von dem am 1. October d. J. beginnenden dreizehnten Jahrgange an liefern wir Ihnen den Hausfreund wieder direct. Wir bitten um gefällige Beachtung unseres Circulars.

Berlin.

Hausfreund-Expedition.

Programme

der königl. Landeschule zu Grimma besorgt nach wie vor billig

Fr. Hering in Grimma.

[25012.] W. Rob. Langewiesche in Rheyt sucht billigt gute neuere Romane zur Ergänzung einer Leihbibliothek.

Offerten werden schleunigst erbeten, wo möglich mit directer Post.

[25013.] Die Dithmarscher Buchhandlung von J. Panly in Heide sucht

Maculatur

zu kaufen und bittet um besf. Offerten (Preisangabe nebst Proben).

[25014.] Auflagereise von Werken der katholischen Literatur, namentlich noch gangbare Gebetbücher und Jugendschriften werden zu kaufen gesucht. Darauf bezügliche Offerten unter Chiffre D. N. besördert Herr A. G. Liebeskind in Leipzig.

[25015.] Zu einem technisch-literarischen Werke (nicht Lieferungswert), welches einen sehr bedeutenden Reingewinn bei geringen Anlagkosten garantiert, wird ein Verleger gesucht, selbstverständlich in einem renom. Verlagsorte. Adressen unter Chiffre R. T. an die Exped. d. Bl.

Für buchhändlerische Arbeiten,

[25016.] literarische Hilfsarbeiten, als Anfertigung von Katalogen, Bibliographien, Correc-turen, Uebersetzungen aus der franz. und engl. Sprache u. s. w. empfiehlt sich ein in diesen Branchen erfahrener junger Mann. Werthe Adressen wolle man sub R. R. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

Kade & Co. in Sorau N/L.

[25017.] Fabrik der in Paris preisgekrönten Preßspähne liefern

Glanzpappen

in vorzüglicher Glätte und Festigkeit.

W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt. Leipzig, Thalstr. 13.

Leipziger Börsen-Course am 24. August 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (e.g., Amsterdam, Augsburg, Berlin), currency, and exchange rates. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 fl und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Protokoll der Generalversammlung des Schweizerischen Buchhändler-Vereins in Jürich am 19. Juli 1869. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 24909-25018. — Leipziger Börsen-Course am 24. August 1869.

Table listing various publishers and their numbers, such as Aarland, Anonym, Badow & Co., etc.

